

INHALT.

Einleitung	1
I. Abschnitt: Grundlagen.	5
Die nordische Freiheitsidee	6
II. Abschnitt: Die altdeutsche Freiheitsidee.	9
Die Humanisten	11
Adel und Bauern	16
Die Reformatoren	18
Die Fürsten und ihre Libertät	24
Juristen und Historiker vor Conring	26
Blick auf die Stammesgeschichte	29
Hugo Grotius	31
Hermann Conring	34
Der Sieg der Libertät und die Epigonen	40
III. Abschnitt: Die altfränkische Freiheitsidee.	47
Franz Hotman und die Zeit der Religionskriege	47
Die Fronde	52
Der Kampf des Adels gegen den Absolutismus Ludwigs XIV.	
Les soupirs de la France esclave	54
Der Graf Boulainvilliers	55
IV. Abschnitt: Die angelsächsische und gotische Freiheitsidee in England.	59
Wissenschaftliche Wegbereiter	60
Die Zeit der puritanischen Revolution.	
Der Gedanke einer traditionellen parlamentarisch-gemäßigten Monarchie	62
Argumenta antinormannica.	
Independents, Levellers, Diggers	66
Das birthright des Engländers in der Theorie der puritanischen Revolution	71
John Milton	75
James Harrington	77

Die Zeiten der Restauration und der glorreichen Revolution; die werdende Parteigeschichtschreibung.	82
William Penn	83
Robert Filmer	86
Argumentum Antinormannicum	87
Robert Brady	89
English Liberties	90
Algernon Sidney	92
William Temple	94
Daniel Defoe	97
Bolingbroke	98
Der Übergang zur französischen Literatur. James Tyrell	100
V. Abschnitt: Die angelsächsische und germanische Freiheitsidee in Frankreich.	102
Vorläufer: Larrey, Rapin Thoyras und Voltaire	103
Montesquieu	105
Rückblick	113